

4.2. Masternodes und Staking

Masternodes sind Netzwerkknoten, von denen jeder die gesamte Blockchain abbildet. Für das Betreiben der Masternodes und die Bestätigung der Transaktionen erhält der Betreiber 80% jeder Belohnung die für das Validieren von Blöcken ausgeschüttet wird. Um einen Masternode betreiben zu können ist ein Server notwendig, der 24 Stunden am Tag online und in Betrieb ist. In der Regel reicht dafür ein virtueller Server (VPS) mit geringen Ressourcen. Für das Betreiben eines Masternodes wird die Menge von 3000 BWI (collateral) für die Dauer des Betreibens in der Wallet intern gesperrt. Die Bindung der Coins durch das Betreiben der Masternodes ist zu jeder Zeit lösbar.

[...]

Beim Staking dagegen frieren Validatoren, also Betreiber von Netzwerkknoten, eine flexible Anzahl von Coins ein, sodass sie vom Protokoll in bestimmten Intervallen nach dem Zufallsprinzip ausgewählt und belohnt werden können, um einen Block zu erstellen. Gewöhnlich haben Teilnehmer mit höheren Staking-Beträgen eine höhere Chance vom Protokoll als nächster Block-Validator ausgewählt zu werden. Staken kann jeder mit beliebig vielen Coins. Für diese Flexibilität ist die Höhe der Belohnung 20% von jedem validierten Block statt 80% wie bei Masternodes. Nachdem eine Belohnung erhalten wurde, wird die Anzahl der Coins eingesperrt mit denen Staking betrieben wurde, bis 101 Bestätigungen erfolgt sind. Der Prozess dauert ca. 2 Stunden. In dieser Zeit können diese Coins nicht versendet werden.

4.3. Airdrop

Wird ein Airdrop bei einer Kryptowährung durchgeführt, werden zusätzliche Coins/Tokens der jeweiligen Währung an ihre bereits vorhandenen Halter/Eigentümer ausgeschüttet.

Das bedeutet, dass nur Investoren, die bereits Coins gekauft haben und diese zum Zeitpunkt des Airdrops halten, von dieser Ausschüttung profitieren. Es ist vergleichbar mit einer Gewinnbeteiligung an einem Unternehmen oder an einem Umsatz generierenden Geschäftsmodell.

4.2. Masternodes and staking

Masternodes are network nodes, each of which maps the entire blockchain. For operation of masternodes and confirmation of transactions, the operator receives 80% of each reward that is paid out for the validating of blocks. To be able to operate a masternode, a server is required that is online and running 24 hours a day. Usually a virtual server (VPS) with low resources is sufficient for this. To operate a masternode, the quantity of 3,000 BWI (collateral) is blocked internally in the Wallet for the duration of the operation. The earmarking of the coins for the operation the masternodes can be cancelled at any time.

[...]

For staking, in contrast, validators, meaning the operators of network nodes, freeze a flexible number of coins, so that they can be selected from the log at random and be rewarded at regular intervals in order to generate a block. Usually, the participants with higher staking sums have a greater chance of being selected as the next block validator from the log. Staking can be done with any optional number of coins. For this flexibility, the amount of the reward is 20% of each validated block instead of 80% as in the case of masternodes. After a reward was received, the number of coins that were used for the staking is frozen until 101 confirmations have been received. The process takes about 2 hours. During this time, these coins cannot be transmitted.

4.3. Airdrop

When an airdrop is conducted for a cryptocurrency, additional coins/tokens of the respective currency are distributed to their already present holders/owners. This means that only investors, who have already purchased coins and hold them at the time of the airdrop, will profit from this distribution. It is comparable to a profit participation in a company or a revenue-generating business model.